

Was wir haben

Man sollte es nicht Liebe nennen,
doch Freundschaft ist es auch nicht.
So sollten wir uns wohl bekennen:
Was wir haben ist unglaublich.
Nun, wie soll ich es beschreiben?
Die richtigen Worte zu finden ist recht schwer.
„Einzigartig“ trifft das Ganze sehr gut,
jedoch trifft's „Schicksal“ noch viel mehr.
Lass die anderen doch reden!
Aus ihnen spricht der pure Neid!
Unsere Verbindung ist unzertrennlich,
denn sie hält für die Ewigkeit.

Es ist gewiss keine Liebe.
Keine Tragik voller Herzbluten.
Kein verlor'ner Hoffnungsschimmer,
den wir im Tränenmeer suchen.
Es ist keine Freundschaft.
Keine flüchtige Begebenheit.
Kein gebrochenes Vertrauen.
Kein Feuer für das Seelenleid.
Nein. Es ist schlicht einzigartig.
Etwas Höheres, das ein' verbindet.
Wunderschön und unbeschreiblich.
Ein Regenbogen für den Blinden.

So lass uns zusammen, Hand in Hand,
wandern auf den künft'gen Pfaden.
Alle Sorgen und Ängste bezwingen,
und stets ehren was wir haben.

© Ali G und Jessia Tews

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)